



Neue Reitschüler

Willkommen zu deiner ersten Reitstunde bei uns in Krottenthal!

Um dir den Start zu erleichtern, hier eine „Bedienungsanleitung“ für den Anfang. Zudem helfen dir unsere Mitarbeiter und alle anderen Reitschüler jederzeit gerne - sag einfach, dass du neu bist, und dann erklären Sie dir alles!

Vorab ein paar Dinge:

1. Ihr bekommt, wenn ihr das erste Mal bei uns seid, einen Bogen zum Ausfüllen. Er informiert über Haftung, die aktuelle Preisliste sowie die Stall- und Reitordnung. Mit der Unterschrift akzeptiert ihr und eure Eltern alle Geschäftsbedingungen sowie die Ordnung!
2. Reitstunden, die nicht am Vortag bis 20 Uhr per Telefon (Anrufbeantworter), Fax, E-Mail, WhatsApp oder persönlich abgesagt werden, werden voll berechnet!
3. Achtet auf passende Kleidung. Geritten werden darf nur mit langer Hose und festem Schuhwerk mit Absatz. Reithelme sind Pflicht und können bei uns ausgeliehen werden. Schutzwesten/ Protektoren werden empfohlen! Bei Springstunden und im Gelände sind sie bei Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren Pflicht.
4. Wir möchten Euch darauf hinweisen, dass wir im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 - Bilder, Fotos und Filme,
 - Text und Grafiken,
 - Audio und audiovisuelle Medien, sowie
 - Aktivitäten des Vereins- und Hoflebens

immer wieder im Internet, auf unserer Facebookseite sowie in öffentlichen Printmedien, usw. veröffentlichen. Dabei kann es auch vorkommen, dass die Medien kombiniert, zugeschnitten und/oder verändert werden. Eine Vergütungspflicht dafür besteht seitens des PPSG Krottenthal oder der Betriebsinhaberin nicht. Solltet Ihr der Freigabe der fotografischen Daten zur Nutzung in Presse, Druckerzeugnissen und Internet nicht zustimmen, bitten wir Euch, uns das schriftlich mitzuteilen. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie der Veröffentlichung honorarfrei zustimmen und die Film- bzw. Fotorechte zeitlich unbefristet und für sämtliche Nutzungs- und Verwendungsarten in unseren Besitz übergehen.

Jetzt geht's los!

- ✓ Sei mindestens 30 Minuten vor Beginn deiner Reitstunde am Hof, damit du dich und dein Pferd ohne Eile für die Reitstunde vorbereiten kannst.
- ✓ Welches Pferd du reiten wirst, steht in der Pferdeeinteilung am Schwarzen Brett vor dem Stall.
- ✓ So, jetzt holst du dein Pferd aus dem Laufstall oder aus seiner Box, aber Hufe auskratzen nicht vergessen! - Das erledigt man immer, bevor man ein Pferd rausholt! Du kennst dein Pferd nicht? Kein Problem: Die Namen hängen an den Boxen. Für

das Rausholen deines Pferdes aus dem Laufstall lässt du dir von einem erfahrenen Reitschüler oder einem unserer Mitarbeiter helfen, der die Pferde erkennt. Passendes Halfter und ein Strick hängen an der Box.

- ✓ Zum Putzen findest du alles Notwendige im Putzkasten deines Pferdes- dieser steht in der Schulpferdesattelkammer. Nach dem Putzen wird der Kasten bitte sofort wieder in die Sattelkammer zurückgestellt! Falls dein Pferd eine Decke trägt, dann lege sie ordentlich gefaltet unter die Terasse. Falls sie nass sein sollte, bitte zum Trocknen in die Heizungskammer hängen!
- ✓ Dein Pferd ist jetzt sauber? Dann kannst du das Sattelzeug holen und satteln. Die Hilfszügel (Dreieckszügel, Ausbinder oder Martingal) verknotest/ verschnallst du sicher um den Pferdehals. Sie werden erst in der Reithalle mit eurem Reitlehrer eingeschnallt.
- ✓ Vor dem Trensen: Zieh dich selber komplett an (Helm, Schutzweste, Handschuhe...) und kehre den Putzplatz sauber.
- ✓ Schmutz, der beim Putzen bzw. Hufe auskratzen anfällt - inkl. Pferdeäpfel - bitte gleich mit den Mistboy und Besen einsammeln und auf den bereitgestellten Schubkarren tun!!
- ✓ Aufgepasst beim Trensen: immer die als solche auch markierte Reittrense nehmen. Die Turniertrense ist mit RT markiert und ist wirklich nur fürs Turnier gedacht!
- ✓ Falls du dir mit etwas nicht sicher bist, kannst du immer deine Mitreiter fragen. Es ist gut, wenn du lieber einmal mehr fragst.

Auf zur Reitstunde!

- ✓ Wenn alle Pferde für die Stunde fertig vorbereitet sind, geht die Gruppe gemeinsam in die Halle oder auf den Platz, so dass ihr dort maximal 5 Minuten vor oder genau zum Beginn der Stunde eintrefft.
- ✓ Dann müsst ihr „Tor frei“ rufen und auf Antwort warten. Wenn ihr einmal rumgegangen seid (im Uhrzeigersinn), Aufmarschieren auf der Mittelinie und fertig machen zum Aufsteigen!
- ✓ Zum Aufsteigen verwenden wir Aufsteighilfen, die du in der Halle und auf dem Platz findest. Das schont den Rücken unserer Pferde. Die Pferde dürfen sich erst mal am langen Zügel im Schritt aufwärmen. Dein Reitlehrer führt jetzt die Stunde.
- ✓ Am Ende der Reitstunde werden die Abschwitzdecken zum Schritt reiten aufgelegt und die Ausbinder zum Trockenreiten herausgenommen - die Pferde dürfen sich wieder strecken. Frage deinen Reitlehrer, ob er dir helfen kann, wenn du es nicht schaffst, aber probiere es erst selber - Übung macht den Meister☺
- ✓ Falls dein Pferd über Tag, und Nacht eingedeckt wird, dann liegt die Decke unter der Terasse. Gamaschen und Bandagen müssen nach dem Reiten immer abgenommen werden!!!
- ✓ Das Gebiss musst du im Eimer am Putzplatz oder am Waschplatz gut auswaschen und die gesamte Ausrüstung wieder ordentlich an seinen Platz hängen.
- ✓ Du kannst dein Pferd nun zurück in den Laufstall oder die Box bringen.

Und zu guter Letzt:

- ✓ Bevor du gehst, überprüfe, ob du auch alles aufgeräumt hast oder ob du eventuell noch mit deinen Mitreitern eine Aufgabe zu erledigen hast. Gemeinsam müsst ihr noch kehren und die Reithalle bzw. den Platz abmisten.
DER VEREIN IST DARAUF ANGEWIESEN, DASS JEDER MITHILFT!

Wenn es dir gefallen hat, kläre mit deinem Reitlehrer oder mit Kathrin, ob du schon in eine Gruppe kannst oder noch weitere Longenstunden brauchst. Gerne machen wir alle mit dir einen Termin aus!

Noch Fragen? Auf unserer Internetseite www.Hof-Krottenthal.de findest du viele Informationen zu unserem VEREINSLEBEN, UNSEREN PFERDEN, VERANSTALTUNGEN UND KURSANGEBOTEN. Außerdem kannst Du natürlich immer auch Deinen Reitlehrer

oder unsere Vereinschefs ansprechen. Fotos und Emailadressen findest du dazu ebenfalls auf unserer Homepage.

Wichtig ist, dass wir deine Emailadresse haben, dann können wir dir regelmäßig unseren „Krottenthal Boten“ schicken und dich über alles Neue informieren! Willst du in unseren Verteiler, dann schreib uns bitte eine email an newsletter@hof-krottenthal.de

Hier noch was zur Information:

- Schwarzes Brett unter der Terasse und vor dem Stall! Hier findet ihr alle Listen, aktuelle Aktivitäten oder Hinweise, die für euch wichtig sind! Bitte schaut jede Woche mal drauf, dass ihr nichts überseht!
- Wir freuen uns, wenn ihr unseren Tieren trockenes Brot, Karotten und Äpfel mitbringt. Leider dürft ihr dies nicht selbst verfüttern. Gebt es einfach unserem Personal; wir werden es dann gerecht während der Fütterung verteilen! Danke!
- Um euch beim Umgang mit dem Pferd und natürlich auch beim Reiten einen optimalen Versicherungsschutz bieten zu können, solltet ihr nach den ersten Reitstunden in unseren Verein PPSG Krottenthal e.V. eintreten.
Um Mitglied in einem Reitverein zu werden, muss man einen Aufnahmeantrag stellen. Für die Mitgliedschaft erhebt der Reitverein einen einmaligen Aufnahmebetrag sowie einen jährlichen Vereinsbeitrag, der zur Deckung der Verwaltungskosten dient. Für Reitunterricht, Theoriestunden, Voltigierunterricht und ähnliche Angebote im Verein fallen Extrakosten an. Diese Extrakosten sind jedoch für Mitglieder des Reitvereins deutlich günstiger. Teilweise stehen die Angebote des Reitvereins auch nur Mitgliedern zur Verfügung, dieses hat u.a. versicherungstechnische Hintergründe. Ebenso sind Funktionsträger und Vereinsmitglieder bei satzungsgemäßen Tätigkeiten durch die Sportbundversicherung und die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft gegen Unfallschäden versichert. Wir haben dazu ein Informationsblatt erstellt - lasst es euch einfach von Kathrin oder euren Reitlehrern geben!
- Pflegepferde, Reitbeteiligungen, Reitabzeichen, Ferienreitkurse und Reiterferien, sowie Turnierreiten auf Schulpferden - alles ist in Krottenthal möglich - sprecht einen Mitarbeiter an, euch das dementsprechende Infoblatt zu geben oder fragt euren Reitlehrer!

Hier haben wir euch noch die Bahnregeln zusammengefasst, die könnt ihr ja schon mal daheim lernen 😊:

- **Bahnregeln:**
 - Vor **Betretten und Verlassen** der Reitbahn hat der Reiter durch rufen von: „Tor frei“ auf sich aufmerksam zu machen und auf Tor ist frei zu warten, bevor er die Türe öffnet.!
 - **Auf- und abgestiegen oder gehalten** zum Nachgurten etc. wird in der Zirkelmitte oder auf der Mittellinie, dort jedoch nicht auf den Wendepunkten. Ausnahme: Es ist eine Aufstiegshilfe an der Bande vorhanden.
 - Zu anderen Pferden ist immer ein ausreichend großer **Sicherheitsabstand** einzuhalten, beim Hintereinanderreiten mindestens eine Pferdelänge. Beim Überholen wird an der Innenseite vorbeigeritten.
 - Beim **Abteilungsreiten** auf einer Hand gilt: Wird ein Handwechsel angeordnet, bleiben die Reiter, die bereits die Hand gewechselt haben, auf dem Hufschlag. Reiter, die die Hand noch wechseln müssen, weichen nach innen aus.
 - **Wird auf beiden Händen nach freiem Ermessen geritten**, dann hat rechts auszuweichen, auch bei Handwechsel. Dem Reiter auf der linken Hand gehört der Hufschlag.
 - Für Schrittreitende ist das Reiten auf dem zweiten oder dritten Hufschlag geboten, so dass der erste und falls erforderlich auch der zweite Hufschlag für Reiter im Trab und Galopp frei sind.

- Begegnen sich zwei Reiter, ist zunächst die Priorität der gerittenen Linie zu beachten. Reitet einer der Reiter abseits der benannten Linien, also keine Bahnfigur, hat der Reiter auf der Linie einer Bahnfigur Vorfahrt. Reiten beide Reiter eine Bahnfigur, hat eine gerade Linie Vorrang vor einer gebogenen, also haben Reiter, die ganze Bahn reiten, Vorrang vor Reitern auf dem Zirkel. Treffen sich zwei Reiter, die eine in diesem Sinne gleichberechtigte Linie reiten, wird rechts aneinander vorbeigeritten. Reiten beide ganze Bahn (d. h. auf dem ersten Hufschlag), muss folglich der auf der rechten Hand Reitende nach innen ausweichen, die linke Hand hat also Vorrang.
- Beim Kreuzen der Wechsellinien hat der von rechts Kommende Vortritt.
- Reiten auf der entgegengesetzten Hand ist nur zulässig, wenn sich nicht mehr als 8 Reiter in der Bahn befinden und alle zustimmen. Nach Ermessen ordnet der erfahrenste Reiter bzw. der Reitlehrer nach angemessenem Zeitraum an: „Bitte Handwechsel“. Dieser Anordnung ist sofort Folge zu leisten.
- **Springen** ist nur unter Aufsicht eines anwesenden Reitlehrers gestattet. Die Benutzung der Hindernisse ist grundsätzlich nur im Rahmen eines geregelten Unterrichts erlaubt. Sie sind nach Benützung an ihren Platz zurückzustellen. Für Schäden an den Hindernissen kommt der betreffende Reiter oder Pferdebesitzer selbst auf. Schäden sind sofort zu melden!
- Nicht **longieren**, wenn in der Bahn geritten wird, außer ihr habt die Erlaubnis des zuständigen Reitlehrers!
- **Rücksicht auf junge Pferde, Problempferde und junge bzw. schwache Reiter nehmen!**
- **Anfängern im Umgang mit Pferden behilflich sein!**

Wollt Ihr ein Infoblatt mit den Bahnfiguren, fragt bitte euren Reitlehrer - er gibt es euch gerne!